

Liebe Leserin, lieber Leser

Der svujasep vertritt meine Werte und Interessen betreffend der Umwelt und ich bin der Meinung ein Engagement im Vorstand ist eine gute Möglichkeit dafür einzustehen. Ich bin sehr interessiert noch mehr in die Umweltberufslandschaft einzutauchen, sowie die Arbeit innerhalb des Berufsverbandes kennenzulernen und in Zukunft mitzugestalten.

Seit drei Monaten arbeite als Leiterin Museumspädagogik im Naturmuseum Luzern an der Schnittstelle zwischen Forschung und Vermittlung. Ich empfinde es als eine wichtige und schöne Arbeit, Menschen dazu einzuladen, sich für die Natur zu interessieren.

Das Interesse an naturwissenschaftlichen Zusammenhängen, die wesentlich unseren Alltag beeinflussen und die durch unseren Alltag auch wesentlich beeinflusst werden, hat mich dazu bewogen von 2008 bis 2013 an der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich das Bachelorstudium in allgemeiner Biologie zu absolvieren.

Den Master of Science in Biologie, Fokus Systematik und Evolution habe ich im Juni 2015 abgeschlossen. Die Vielfalt der Pflanzen und deren mannigfaltigen Einsatz als Nutz-, Zier- und Heilpflanzen fasziniert mich. Während meines einjährigen Masterprojektes am Institut für Systematische Botanik fokussierte ich mich auf die Anfänge der Landwirtschaft und arbeitete zur Domestizierungsgeschichte der Lupine.

Die Resultate meiner MSc-Thesis am Institut für Systematische Botanik und Evolution der Universität Zürich habe ich an Führungen und Vorträgen am dazugehörigen Botanischen Garten für die Öffentlichkeit aufbereitet und präsentiert. Als freie Mitarbeiterin bin ich auch jetzt noch am Botanischen Garten und im Herbarium der Universität Zürich tätig.

Vom Oktober 2015 bis Oktober 2016 absolvierte ich ein einjähriges Praktikum beim WWF Schweiz im Bereich Umweltbildung, Schule und Kinderpublikationen.

Lange war ich ein engagiertes Mitglied bei der Jubla Luzern. Ich war drei Jahre Co-Leitung des Blauring Buchrain und koordinierte ich ein Team von 30 jungen Erwachsenen.

Während dem Studium arbeitete ich unter anderem als Feldassistentin beim Umweltbüro topos Marti & Müller AG, als Teilzeitmitarbeiterin bei der Migros Buchrain und als Velokurierin beim Öpfelchasper in Zürich.

Lena Deflorin